Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten Benennung: 2P | Potenzial & Perspektive - ein digitales Analyse-, Förderplanungs- und Übungstool



Datum der Einführung 2P-Plattformerweiterung im Land: [01.09.2019]

Datum der letzten Änderung: 15.12.2022

Land. [01.09.2019]			
Verantwortliche/r	Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz		
Name, Vorname	Schönauer-Gragg, Christiane		
Straße	Mittlere Bleiche 61		
Postleitzahl	55116		
Ort	Mainz 06131/16-4090		
Telefon			
E-Mail-Adresse	Christiane.Schoenauer-Gragg(at)bm.rlp.de		
Datenschutzbeauftrage/r	Michael-Andreas Hill		
E-Mail-Adresse	Michael-Andreas.Hill(at)bm.rlp.de		
Zwecke der Verarbeitung	Datenerhebung und Datenspeicherung zur automatisierten Erfassung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen von neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern, um durch gezielte individuelle Fördermaßnahmen einen passgenauen Übergang in das schulische Regelangebot oder die berufliche Wegeplanung einzuleiten. Das Gesamtverfahren besteht aus neun Bausteinen: 1. Baustein 1: Kognitive Basiskompetenzen 2. Baustein 2: Methodische Kompetenzen 3. Baustein 3: Lernstand Deutsch 4. Baustein 4: Lernstand DaZ 5. Baustein 5: Lernstand Mathematik 6. Baustein 6: Lernstand Englisch 7. Baustein 7: Biografische Daten 8. Baustein 8: Berufliche Orientierung 9. Baustein 9 Lerntool Deutsch (ab Feb. 2023) Jeder der Bausteine 1 - 8 besteht aus einem webbasierten Test, dessen Ergebnisse in einem Kompetenzprofil (= Testergebnis) des Schülers / der Schülerin gespeichert wird. Die Tests eines Bausteins können wiederholt werden. Dabei werden maximal die aktuellsten zehn Testergebnisse gespeichert.		
Benennung der Ver- arbeitung / Name des eingesetzten Verfahrens	2P Potenzial & Perspektive – ein digitales Analyse-, Förderplanungs- und Übungstool		
Rechtsgrundlage der Verarbeitung	 Art. 6 (1) a) DSGVO § 67 Schulgesetz RLP § 11, § 89 Übergreifende Schulordnung § 11, § 55 Schulordnung BBS § 10, § 49 Grundschulordnung § 2 Abs. 2 LStatG RLP 		

Beschreibung der Kategorien betroffener Personen (Kategorien aufzählen)	 geschulte Lehrkräfte Schulleitung / bzw. vom Schulleiter / von der Schulleiterin beauftragte Administratoren/-innen Schülerinnen und Schüler ab 10 Jahren neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler in Alter von 10 bis ca. 20 Jahren oder Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund bzw. nicht ausreichenden Deutschkenntnissen Sorgeberechtigte Verwaltungs- und externes Betreuungspersonal in Deutsch, Englisch, Mathematik, in DaZ und im Rahmen der Beruflichen Orientierung der Schulen 		
Beschreibung der Kategorien von personenbezogenen Daten (Kategorien aufzählen)	 Stammdaten und Daten zum biografischen Hintergrund Schulspezifische Daten Testergebnisse bei Bausteinen 1-8 (konkrete Einzelergebnisse und auf 5-stufige Skala reduzierte Gesamtergebnisse im Rahmen des Kompetenzprofils); Ergebnisse der Tests werden zeitlich befristet gespeichert und können als Datenreihe (bis zu 10 Folgetests) ausgewertet / dargestellt werden 		
Besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Artikel 9 DSGVO (Kategorien aufzählen)	 biografische Daten zum persönlichen Umfeld / zu Lebensumständen mit Ausrichtung auf bisherigen Bildungsweg Religionszugehörigkeit geschlossene Fragen zur Bildungsbiografie, zum persönlichen Umfeld, zu Schule / Freizeitverhalten und Familie / Freunde Themenfelder des Artikel 9 sind insofern nur indirekt betroffen und sind überwiegend nicht Teil der gespeicherten Antworten 		
Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden oder worden sind	intern (Zugriffsberechtigte) Schulleitung / bzw. vom Schulleiter / von der Schulleiterin beauftragte Administratoren/-innen Lehrkräfte und Betreuungspersonal Schülerinnen und Schüler		
	☐ extern Empfängerkategorie		
	☐ Drittland oder internationale Organisation (Kategorie)		
Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine inter- nationale Organisation	 ☑ Datenübermittlung findet nicht statt und ist auch nicht geplant ☐ Datenübermittlung findet wie folgt statt: 		
Nennung der konkreten Datenempfänger	☐ Drittland oder internationale Organisation (Name des Datenempfängers)		

Sofern es sich um eine in Artikel 49 Abs. 1 Unterabsatz 2 DSGVO genannte Daten- übermittlung handelt.	Dokumentation geeigneter Garantien:		
Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien (Kategorie / Frist aufzählen)	Gemäß Aufbewahrungsfristen des Bildungsministeriums (Rundschreiben des Kultusministeriums vom 6. März 1986: Aufbewahrung, Aussonderung, Archivierung und Vernichtung des amtlichen Schriftgutes vom 6. März 1986), sowie: •§ 90 Übergreifende Schulordnung •§ 56 Schulordnung BBS •§ 50 Grundschulordnung •§ 2 Abs. 2 LStatG RLP Für Daten der Schülerinnen und Schüler und abhängige Daten erfolgt jährlich zum Schuljahreswechsel (01. August) eine automatische Prüfung, ob Datensätze vorhanden sind, die vier Jahre alt oder älter sind. Ist dies der Fall, so werden diese Datensätze mit allen dazugehörigen Daten (Stammdaten, Testergebnisse,		
	nicht verwendete Einmal-Passwörter, Schüler-Login-Daten) gelöscht. Im Handbuch zum Verfahren werden Schulleitungen und Lehrkräfte dazu angehalten, die Datensätze der Schülerinnen und Schüler spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule aktiv zu löschen.		
Technische und organisatorische Maßnahmen gemäß Artikel 32 Abs. 1 DSGVO (Hinweis auf Dokumente aufzählen)	 - [weitere technische und organisatorische Maßnahmen der Schule] - PL-Dokument "Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherheit von Daten" - "Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 Abs. 3 DSGVO' zw BM und MTO 		
Einwilligungen			
Sind für die Verarbeitung Einwilligungen erforderlich?	⊠ ja, für 2P plus ☐ nein		
Einwilligungen werden eingeholt oder liegen vor?	[Informationsblatt für Eltern] -> entsprechende Datei (Elternbrief mit Einwilligung, Elternbrief in einfacherer Sprache) im Anhang		
Datenverarbeitung im Auftrag	⊠ ja □ nein		
Wer ist der Auftrags- verarbeiter?	Fa. artif GmbH & Co. KG, Tübingen		
dortige Ansprech- partner/in (Name, Tel.)			
dortiges Verarbeitungs- verzeichnis, Referenz	Standards für Datenschutz und Datensicherheit bei artif GmbH & Co. KG (Stand 05.03.2019), s. auch ,Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 Abs. 3 DSGVO'		
Ordnungsmäßigkeit der Verarbeitung	Die Pflichten des Verantwortlichen wurden geprüft am 23.04.2019, 17.06.2019, 29.07.2019, 01.08.2019.		
(Ist vom Datenschutz- beauftragten auszu- füllen!)	Die Pflichten sind erfüllt: ⊠ ja □ nein		

Datenschutz-Folgenab- schätzung (DSFA)	Wurde eine Schwellenwertanalyse durchgeführt? ⊠ ja ☐ nein Ist eine DSFA erforderlich? ⊠ ja ☐ nein Wurde eine DSFA durchgeführt? ⊠ ja ☐ nein Ggf. Angaben dazu: s. Anlagen (DSFA und DSFA-2P Risikoanalyse)			
Zentral entwickelte Verfahren können auf eine einheitliche DSFA gestützt werden.		ne zentrale Stelle eine DSFA durchgeführt? ⊠ ja □ nein der zentralen Stelle: Abt. 4B (Bildungsministerium RLP)		
 Verantwortliche(r) вм	 Datum	Unterschrift		
 Datenschutzbeauftragte(r) вм		Unterschrift		